



Unternehmenspolitik der Dyckerhoff GmbH

Ziele

Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz sowie eine effektive Energienutzung sind elementare Bestandteile der Unternehmensziele der Dyckerhoff GmbH. Sie stehen gleichberechtigt neben anderen wichtigen Zielen wie Wirtschaftlichkeit und Produktqualität.

Unser Ziel ist es, alle Unfälle zu vermeiden. Jeder Unfall bedeutet eine gesundheitliche Beeinträchtigung für die Betroffenen, jeder Ausfall eines Mitarbeiters stört den betrieblichen Ablauf. Dies gefährdet die Qualität unserer Arbeit und den wirtschaftlichen Erfolg der Dyckerhoff GmbH. Auch aus diesem Grund gehören der Erhalt und die Förderung der Gesundheit unserer Belegschaft zu den personellen Schwerpunkten, die das Unternehmen beschäftigen.

Es ist außerdem unsere Pflicht, nachteilige Umweltauswirkungen auf ein Mindestmaß zu beschränken und die Sicherheit der Anlagen zu gewährleisten. Zur Vermeidung von Störfällen werden Anlagen oder -änderungen nach dem Stand der Sicherheitstechnik geplant, fachgerecht errichtet und mit qualifiziertem Personal betrieben.

Durch systematische Bewertung und Verbesserung der Energieeffizienz stellen wir uns darüber hinaus der Aufgabe, den spezifischen Energieverbrauch unserer Werke stetig und langfristig zu optimieren.

Darüber hinaus unterstützen wir die Beschaffung von energieeffizienten Produkten und Dienstleistungen, die Auswirkung auf die energiebezogene Leistung haben.

Diese Ziele können Unternehmen und Beschäftigte nur gemeinsam erreichen.

Umsetzung und Verantwortlichkeiten

Von der Geschäftsführung wurden deshalb Verantwortliche benannt, die für die Umsetzung unserer Arbeitsschutz-, Gesundheits-, Umwelt- und Energiepolitik zuständig sind und alle für ihre Einhaltung erforderlichen Informationen sowie Ressourcen zur Verfügung gestellt bekommen.

Zu diesem Zweck hat die Dyckerhoff GmbH in Deutschland ein Arbeitsschutz-, Gesundheits-, Umwelt-, Energie- und Sicherheitsmanagementsystem, kurz „Integriertes Managementsystem“, eingeführt. Dieses wird regelmäßig durch interne und externe Audits überprüft und aktualisiert.

Wir sehen es als unsere Aufgabe an, alle Produktionsschritte und Produkte kontinuierlich auf Gefährdungen für die Mitarbeiter und ihre Umweltverträglichkeit zu überprüfen und gegebenenfalls notwendige Maßnahmen zu ergreifen, um Unfälle und Gesundheitsschäden zu vermeiden und um die Auswirkungen unserer Tätigkeiten auf die Umwelt entsprechend den technischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zu minimieren. Ebenso nehmen wir Einfluss auf die für Zementwerke bedeutenden Energieaspekte, wie die Rohmaterialaufbereitung, den Brennstoffeinsatz und den Brennprozess, die Nutzung der bei der Klinkerherstellung freigesetzten Abwärme, die Mahltechnik für Rohmaterial und Zement, die Zusammensetzung und den Versand der Endprodukte.

Das Unternehmen verpflichtet sich, alle gesetzlichen und behördlichen Anforderungen sowie die einschlägigen Vorschriften zum Arbeits- und Umweltschutz, zur Verhinderung von Störfällen und unserer Energieaspekte einzuhalten und die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu fördern. Das Integrierte Managementsystem bezieht Geschäftsführung und Mitarbeiter gleichermaßen ein; alle haben die sich daraus ergebenden Verpflichtungen einzuhalten.

Unternehmenspolitik der Dyckerhoff GmbH

Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz sowie eine effektive Energienutzung gehen alle an. Jeder muss nicht nur auf seine eigene Sicherheit achten, sondern auch auf die seiner Kolleginnen und Kollegen, Besucher und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anderer Firmen. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen Verantwortung bei der Minimierung der Wirkungen auf die Umwelt und bei der Verbesserung der Energieeffizienz des Unternehmens.

Alle strategischen und operativen Aktivitäten werden in Übereinstimmung mit dem Verhaltenskodex des Mutterunternehmens Buzzi Unicem SpA umgesetzt. Hier werden Standards der Integrität und Fairness definiert, die Buzzi Unicem freiwillig als Verpflichtung gegenüber seinen Interessierten Parteien eingeht.

Durch eine offene Informationspolitik, durch regelmäßige Schulungen und Unterweisungen, wollen wir alle zu sicherem und verantwortungsvollem Handeln bewegen. Wir führen einen offenen Dialog mit der Belegschaft, den Nachbarn, Behörden und anderen interessierten Parteien.

Die Vorgesetzten sind Vorbild

Die Geschäftsführung sieht im Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz sowie im effizienten Energieeinsatz eine permanente Aufgabe. Die Dyckerhoff GmbH wird durch jährliche Zielvereinbarungen mit den zuständigen Führungskräften Projekte und Initiativen eines fortlaufenden Verbesserungsprozesses einleiten, die Umsetzung verfolgen und regelmäßig bewerten.

Wir nehmen Einfluss auf unsere Lieferanten und Auftragnehmer, um auch bei Vertragspartnern sicherheits- und umweltgerechtes Arbeiten zu fördern. Insbesondere Firmen, die auf dem Gelände unseres Unternehmens tätig werden, werden vertraglich zur Einhaltung unseres Arbeitsschutz-, Umwelt- und Energiestandards und den hiermit zusammenhängenden Maßnahmen verpflichtet.

Zu diesen Leitlinien bekennen sich alle Führungskräfte sowie der Betriebsrat der Dyckerhoff GmbH. Sie werden durch die nachfolgenden Unterschriften verbindlich und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wie der Allgemeinheit bekannt gemacht.

gez. Dirk Beese

Geschäftsführer Dyckerhoff GmbH

gez. Uwe Lawatsch

GBR-Vorsitzender Dyckerhoff GmbH

Wiesbaden, den 10.01.2020